

Keen Tied, keen Tied

Text: Carl Dorendorf

Leicht und flüssig

Carl Dorendorf

1. Watt is dat för een Has - ten, watt is dat för 'ne
2. Doch freu - er weur dat an - ners, man heft ok streeft un
3. Mien ol - le fründ un Na - ber, de hier wohnt ne - ben -
4. Un büß du noch so flie - dig un ar - beits würk - lich

Welt? Een je - der will ver - deen, — mit we - nig Meuh veel
- an, schafft. Dat Tem - po weur ge - ruh - sam un sel - ten güng in'n
geern, stick so deep in de Ar - beit, dat he kuum schaffen
denn muß ok dor - an den - ken, di mol to a - mü -

a tempo
Geld. Een je - dat i - lig, un des - halb kann man
Dräff. Sall hüt - ner hel - pen, denn segt he to di
kann. Wöilt wi mol ut - gahn, un dat is denn so
- siern: Wenn nu - te Stünn kommt, un du büß noch so

Keen Tied, keen Tied

Plattdeutsch – Carl Dorendorf – Männerchor

Ausgaben machbarer Chormusik für Chöre unserer Zeit

